

Unser BRK-Ehrenamt unterstützt Fackellauf nach Solferino

Am 24. Juni 1859 wird der Schweizer Kaufmann Henry Dunant auf einer Geschäftsreise mit den Konsequenzen der Schlacht von Solferino konfrontiert, einer der blutigsten Kriegseignisse der Weltgeschichte mit rund 30.000 Toten. Die Schlacht gilt als Geburtsstunde des Roten Kreuzes: In den Tagen nach der Schlacht wurde die etwa acht Kilometer entfernte Stadt Castiglione delle Stiviere durch die Aktivitäten von Rotkreuzgründer Henry Dunant zum Mittelpunkt der Hilfeleistungen für die Verwundeten.



Unsere ehrenamtlich Aktiven unterstützen diesjährige Fiaccolata
Ehrenamtlich Aktive unserer BRK-Wasserwacht Ebensfeld haben die Fackel am Pfingstmontag von unserem Stv. Kreisbereitschaftsleiter Timo Herweg (ganz rechts) erhalten. Selbst die Kleinsten freuten sich, Teil des diesjährigen Fackelzugs zu sein.

Fackellauf mit langer Tradition

Um an die Geburtsstunde des Roten Kreuzes zu erinnern, veranstaltete das Italienische Rote Kreuz das erste Mal im Jahr 1992 einen Fackelzug (italienisch = Fiaccolata) von Solferino nach Castiglione delle Stiviere. Seither erinnern tausende Menschen aus der ganzen Welt alljährlich am 24. Juni bei einem Fackelzug des Italienischen Roten Kreuzes an die Anfänge der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung. Nach der Art eines Staffellaufs soll die Fackel von Rotkreuzgliederung zu Rotkreuzgliederung weitergereicht werden, bis es dann am 24. Juni Solferino in Norditalien erreicht.

Unser BRK-Kreisverband Lichtenfels erstmals dabei
Stellvertretend für unseren BRK-Kreisverband Lichtenfels unterstützten erstmals ehrenamtlich Aktive unserer BRK-Wasserwachten und unserer BRK-Kreisbereitschaft den diesjährigen Fackellauf. In

Stadelhofen wurde am Pfingstmontag die Fackel, das „Licht der Hoffnung und der Menschlichkeit“, durch unseren Stv. Leiter der BRK-Kreisbereitschaft Lichtenfels, Timo Herweg, vom BRK-Kreisverband Bayreuth übernommen, an den Obermain gebracht und dort an Florian Gehringer, Leiter unserer BRK-Wasserwacht Ebensfeld, und zahlreiche ehrenamtlich Aktive der Wasserwachts-Ortsgruppe übergeben. Am Ebensfelder Badensee wurde die Fackel von unseren Rotkreuzlern/innen über das Wasser transportiert und anschließend durch unsere BRK-Kreisbereitschaft nach Himmelkron gebracht. Dort übergab Timo Herweg die Fackel an ehrenamtlich Aktive des Roten Kreuzes aus Hof. Von dort aus wandert die Fackel mithilfe vieler Rotkreuzler/innen über die Oberpfalz weiter nach Österreich, bevor sie am 24. Juni das italienische Solferino erreicht.



Fackeltransport von Ufer zu Ufer

Die Fackel wurde von Rotkreuz-Kräften unserer BRK-Wasserwacht Ebensfeld über den Badensee transportiert.

Weitere Informationen zu unserem BRK-Ehrenamt

Wer sich für die ehrenamtliche Arbeit unserer BRK-Wasserwacht im Landkreis Lichtenfels interessiert, kann sich mit dem Vorsitzenden unserer Kreiswasserwacht, Oliver Naumann, per E-Mail (oliver.naumann@wasserwacht.bayern) in Verbindung setzen. Bei Fragen zu unserer BRK-Kreisbereitschaft steht Claus Müller, unser Kreisbereitschaftsleiter, per E-Mail (kbl@kvlichtenfels.brk.de) gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zu unserem BRK-Ehrenamt sind im Internet auf www.kvlichtenfels.brk.de, www.wasserwacht.bayern oder www.kbl-lif.brk.de erhältlich.